



# REGIONALENTWICKLUNG OSTPRIGNITZ-RUPPIN E.V.



Lokale Aktionsgruppe LEADER  
www.LAG-OPR.de  
Der Vorstand



## Pressemitteilung

07.07.2017

### Regionalkonferenz der LEADER-Region Ostprignitz-Ruppin

#### Interessierte aus der Region informierten sich über Projektantragsverfahren und Erfahrungen von Projektträgern

Rund 25 Akteure aus der Region folgten am 5. Juli der Einladung des Vereins "Regionalentwicklung Ostprignitz-Ruppin" zur Regionalkonferenz in Ribbe's Partyhaus in Wusterhausen/Dosse. Ingrid Lankenau vom Regionalmanagement und Bettina Winter vom Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung (LELF) informierten über das Vorgehen zur Beantragung einer Projektförderung im Rahmen von LEADER. Frau Winter ging humorvoll auf gängige Vorbehalte ein, dass das Antragsverfahren bürokratisch, kompliziert und aufwendig sei, und zeigte auf, wie mit Unterstützung des Regionalmanagements und des LELF die Förderantragstellung gemeistert und finanzielle Unterstützung für ein Projekt ermöglicht werden kann.

Projektträger, deren Projekte bereits bewilligt wurden, stellten ihre Erfahrungen mit der Antragstellung dar: Jürgen Paul, als Wirtschaftsberater für die Reederei Halbeck tätig, berichtete von der Antragstellung für den barrierefreien Umbau eines Fahrgastschiffes, die als schnelles Verfahren abgewickelt werden konnte. Friedhelm Kanzler und Eckhard Gericke vom Bauamt der Stadt Wittstock/Dosse erläuterten, wie Hürden bei der Beantragung des Feuerwehrgerätehauses mit multifunktionaler Nutzung gemeistert werden konnten.

Wesentliche Botschaft der Regionalkonferenz: Interessierte, die für eine Projektidee eine Förderung erhalten möchten, sollten sich möglichst frühzeitig mit dem Regionalmanagement in Verbindung setzen. So kann schnell geklärt werden, ob die Projektidee für eine Förderung in Frage kommt, und was bei der weiteren Konkretisierung des Projektes zu beachten ist. Bei Bedarf führt das Regionalmanagement auch Beratungsgespräche vor Ort durch und unterstützt beim Ausfüllen des Projektbogens.

**Vorstandsvorsitzender:** Jörg Gehrmann  
**1. Stellvertreter:** Dr. Henning Hartmann  
**2. Stellvertreter:** Arne Krohn  
**eingetragen im Vereinsregister des Amtsgerichtes Neuruppin**  
**Registriernummer:** 1 AZ: VR 3790 NP  
**Finanzamt Kyritz - St.Nr.:** 052 /141/ 06789

**Bankverbindung:**  
Sparkasse Ostprignitz-Ruppin  
IBAN: DE 34 1605 0202 1720 0440 97  
BIC: WELADED1OPR

**Kommunikation:**  
Regionalmanagement  
BÜRO BLAU | KoRiS  
**E-Mail:** opr@bueroblau.de  
**Telefon:** 030 63 960 370  
**Fax:** 030 / 63 960 37-27



Projekte können dann mit einem vollständig ausgefüllten Projektbogen zum nächsten Ordnungstermin dem Vorstand der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) vorgelegt werden. Nach einem positiven Votum des Vorstandes muss dann die formale Antragstellung beim LELF erfolgen. Auch hierbei unterstützt das Regionalmanagement bei Bedarf.

Haben Sie eine Projektidee? Dann vereinbaren Sie mit dem Regionalmanagement-Team beim BÜRO BLAU unter 030/63 960 37-13 oder [opr@bueroblau.de](mailto:opr@bueroblau.de) einen Beratungstermin. Der nächste Ordnungstermin zur Projekteinreichung ist der 15.09.2017. An diesem Termin werden Fördermittel in Höhe von drei Millionen Euro für Projekte bereitgestellt.

Weiterführende Informationen finden Sie auch unter [www.lag-opr.de](http://www.lag-opr.de).

## **Hintergrundinformation**

Was ist LEADER? LEADER ist ein Förderansatz der Europäischen Union, der Menschen in ländlichen Gebieten dabei unterstützt, Projekte zur Entwicklung ihrer Region umzusetzen. Wörtlich verbirgt sich hinter der Abkürzung LEADER "Liaison Entre Actions de Développement de l'Économie Rurale", zu Deutsch: "Verbindung zwischen Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft". Grundidee von LEADER ist es, Akteure aus verschiedenen Bereichen – von der Kommune über die Wirtschaft bis hin zu Vereinen und Privatpersonen – zusammenzubringen, um gemeinsam die Entwicklung ihrer Region voranzubringen. In jeder Region entscheidet eine Lokale Aktionsgruppe (LAG) auf Grundlage einer gemeinsam erarbeiteten regionalen Entwicklungsstrategie (RES), für welche Projekte die LEADER-Fördermittel eingesetzt werden sollen. Ein Regionalmanagement unterstützt die LAG und die regionalen Akteure dabei, Projektideen zu konkretisieren und die Fördermittel zu beantragen und abzurechnen.



---

*Bei redaktionellen Fragen wenden Sie sich bitte an: KoRiS, Julian David, 0511/590974-30*